

Die Mauer überwinden, in: Publik-Forum, Nr. 24 vom 21. 12. 2018.



Mark Braverman

Die Mauer überwinden

WDL. 302 Seiten. 18 €

Mark Braverman gehört zu den wenigen, die die These vertreten, dass Religion und Glaube eine förderliche Rolle spielen können in dem unendlichen Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern. In Philadelphia geboren, arbeitet Braverman als Psychologe und Traumatherapeut. Seit einer Reise ins »Heilige Land« bezeichnet er den Nahostkonflikt als die »größte Krise seit dem babylonischen Exil«. Sein Engagement für die Überwindung der Mauer resultiert aus der Erfahrung, die er auf der palästinensischen Seite machte. Sein Plädoyer für die Rolle der Religionen bei der Lösung des ältesten Regionalkonfliktes erwächst aus der Erkenntnis über die Rolle religiöser Persönlichkeiten in Südafrika, innerhalb der schwarzen Bürgerrechtsbewegung und auch in Palästina. Sein Rekurs auf Jesus stimmt hoffnungsvoll, er zeigt einen Weg auf, den Konflikt zu entschärfen. Die Kirchen müssten ihren Ursprung im Widerstand gegen die Tyrannei wiederentdecken und diesen Anspruch einfordern.

Ludwig Watzal